

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



KFM - Merkblatt

Futtermischwagen - Größe richtig auswählen

- Die mögliche Futterzuladung des Futtermischwagens ist von der Futterzusammensetzung abhängig.
- Struktureiche Futterkomponenten wie Stroh und trockene Grassilage beanspruchen mehr Volumen als beispielsweise Maissilage und Krafffutter.
- Pro m³ Behältervolumen können je nach Futterzusammensetzung 250 - 300 kg Futter geladen werden. Bei strukturreichen, stroh- und grassilagebetonten Rationen wird häufig nur eine Dichte von 240 - 270 kg/m³ erreicht.

Formel zur Bestimmung der optimalen Größe des Futtermischwagens

$$\frac{\text{Anzahl der Tiere der größten Gruppe} \times \text{kg Futter/Tier pro Tag}^*}{\text{Futterdichte kg/m}^3 \times \text{Fütterungsfrequenz/Tag}} = \text{___ m}^3$$

Beispiel

$$\frac{100 \text{ Kühe in der größten Gruppe} \times 50 \text{ kg Futter/Tier pro Tag}^*}{250 \text{ kg/m}^3 \times 2 \text{ Fütterungen/Tag}} = 10,0 \text{ m}^3$$

Ihre Zahlen

$$\frac{\text{___ Kühe in der größten Gruppe} \times \text{___ kg Futter/Tier pro Tag}^*}{\text{___ kg/m}^3 \times \text{___ Fütterungen/Tag}} = \text{___ m}^3$$

*) Die Futteraufnahme (kg TM) einer Milchkuh sollte mind. 3% der Lebendmasse betragen.

Beispiel: 650 kg Lebendgewicht x 3% = 19,5 kg TM/Tag/Kuh

Das entspricht bei 40% TM/kg Futter knapp **50 kg Futter** (Frischsubstanz)/Kuh und Tag

Uwe Weddige & Ainagul Ayaganova +7 7055955264 adt-ayaganova@outlook.com